

# Lichterglanz und Plätzchenduft

*Gemeinde bereitet sich auf besinnliche Tage vor – Arbeiten an Kanal für Regenwasser gehen weiter*

Von Ute Plüchthun

**Schleifen** Der prächtige Adventskranz am Kastenbrunnen mit seinen großen Kerzen in Glühbirnentechnik und Riesenschleifen hängt, und



auch die vier großen Weihnachtsbäume haben Position bezogen: Am Dienstag stand die Beleuchtung des Prachtexemplars am Marktplatz auf dem Programm:

**Spaziergang durch Oedheim** Mit dem im März angeschafften

Hubsteiger mit

ausfahrbarer Arbeitsbühne der Stadt Bad Friedrichshall führen deren Bauhofmitarbeiter Thomas Beutler und Marcel Glaser von der ortsansässigen Elektrofirma Mar- che bis zur Spitze und arbeiten sich von oben nach unten vor.

**Eskorte** Aus dem Aspenlochwald kam der genadelte Geselle, der am Montag von einem Hydraulikbagger aus der Schomung an seinen Standort transportiert und von einer Polizeieskorte begleitet wurde. Rund 250 Lichter waren einen Tag



**Weihnachtliche Dekorationsarbeiten** auf dem Marktplatz.

später zu montieren. Auch an denen, die im Neudorf beim Zehrastrreifen nach der Kocherbrücke, an der Kochana und in Degmarn vor dem ehemaligen Rathaus aufgestellt wurden. Zudem wurden die beiden Lichterschriften aufgehängt, die den Weihnachtsmarkt am dritten Advent ankündigen. Ebenso wurde der Schalter umgelegt, der die 22 Laubhütchen entlang der Hauptstraße zur Advents- und Weihnachtszeit in Lichterglanz hüllt: mittels ganzzahlig belasteter LED-Lichterketten,



**Schüler der Kochertalschule backen** in der Tagespflege. Fotos: Ute Plüchthun

die schon seit drei Jahren ohne Probleme funktionieren.

**Streusel** Plätzchenduft zog durch die Tagespflege in der Wohnanlage Schönberg. Dort waren die Neunklässler des Faches Gesundheit und Soziales von der Kochertalschule zu Besuch, um mit einigen der Gäste für einen halben Stunden Ausstecherle zu backen sowie mit bunten Streusel und Hagelzucker zu verzieren: Immerhin an die 300 Stück. Cecilie Meskova aus Oedheim schaute den

Hauptschülern beim Ausstechen genau zu: „Sie haben sich sehr geschickt angestellt“, lobte die Seniorin. Maria Oster aus Neudenu hat mitgeholfen, den Teig mit Eigelb zu bestreichen. „Sie schmecken sehr gut“, sagt sie. Teig halbhieren oder Rohlinge mit dem Messer vom Tisch lösen: Über „super Tipps“ freute sich Schülerin Hatice Calca.

**Abwasser** Trotz Weihnachtstretenden wird fleißig gebaut: Seit Oktober steht der Stauraumkanal auf dem Plan, der bei Starkregen zur Entlastung der Kläranlage dient. Derzeit sind sechs Arbeiter bei der Mörrikestraße mit Betonarbeiten am Trennbaupark beschäftigt. „Insgesamt müssen drei Schachthauwerke errichtet werden“, sagt Harald Britsch, Oedheimer Fachbereichsleiter Planen und Bauen. Da der bestehende Kanal im Bereich des Trennbauparks unterbrochen wurde, müsse ständig Abwasser umgepumpt werden. Vor Weihnachten soll das Abwasser wieder durch das Trennbaupark fließen. Insgesamt kostet die vom Land geförderte Maßnahme 350.000 Euro. Im März 2013 werden die technischen Teile eingebaut und das Bauwerk soll bis Ende April 2013 fertiggestellt sein.